Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 28 (1938)

Heft: 19

Artikel: Zur Ausstellung Frank Behrens

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-640520

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

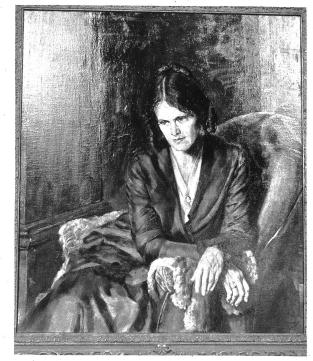
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur Ausstellung FRANK BEHRENS

Im Mufeum Schwab in Biel, ein Mufeum, bas vor allen Dingen durch die großangelegte Pfahlbaufammlung berühmt ift, ftellt gur Beit ein Schweiger Rünftler aus, deffen Name in ber Schweis wie im Ausland einen guten Rlang hat. Es ift Frant Behrens, der allzeit Rüftige und Unermüdliche. Der erfte Eindrud, ben mir vom Schaffen diefes Rünftlers haben, ift gleichzeitig eine Bewunderung und das über eine feltene Bielfeitigkeit, die mit einer unerhörten Großzügigfeit Sand in Sand geht. Neben Bortraits, Landichaften, Blumenftuden, holsschnitten, Monumentalgemälden finden wir Zeichnungen, Aquarelle, fauber hingeworfene Städtebilder, Intimitäten, wie fie ein Runftler-Dichter nur geftalten fann. Eine unbändige Farbenfreude zeichnet bas Schaffen Behrens aus, und bei aller Fülle der Rraft finden wir doch fo viel Feinheiten, fo viel Duftiges, daß man mehr und mehr fich freut, in der heutigen Zeit voller Problematit noch folche Rünftler zu haben. Die hat die Bielfeitigfeit in Behrens eine Berfplitterung gebracht, weil etwas den Rünftler und Menfchen auszeichnet, das vielen andern abgeht, Behrens ift ein Mensch, eine Perfonlichteit.



Holzschnitte

Frank Behrens in seinem Atelier

Stilleben







